



Naturpark-Informationen und Erlebniskalender vom 07.04. bis 16.04.2023

1. Naturpark aktiv erleben – Terminübersicht . Seminare, Workshops, Vorträge, Führungen
3. Feste, Märkte & Co. Ausstellungen
5. Presstexte ab S. 3

1. Naturpark aktiv erleben und schmecken – Wandern, Radfahren & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Mi	05.04.2023	Tatort Waldrand – Spurensicherung mit dem Vogelexperten bei Hattgenstein	14:00-16:00 Uhr, TP: Zauberwaldhaus Hattgenstein Parkplatz Aussichtsturm, Birkenweg 16, 3 €/Kind, 12 €/Erwachsene, 20 €/Familie, Info u. Anmeldung: Tourist-Information des Birkenfelder Landes, 06782-9834570, Anmeldung: www.birkenfelder-land.de/gefuehrte-wanderungen-buchen.html
Fr	14.04.2023	Kulinarische Wildkräuterwanderung um Malborn	15:00-17:30 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 12 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Sa	15.04.2023	Alles rund um den Bettsaicher – ein Spaziergang um Hermeskeil	14:00-16:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 5 €/Person inkl. kleinem Imbiss, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Hermeskeil, 06503 809500, info@hermeskeil.de
Sa	15.04.2023	Wildkräuterführung auf Finkenrech	15:00-16:30 Uhr, TP: Info-Point des Freizeitentrums Finkenrech, 7 €/pro Person, Info u. Anmeldung: Tourismus- und Kulturzentrale Landkreis Neunkirchen, 06821/972920
So	16.04.2023	Kulinarische Frühlingskräuter – und Löwenzahnwanderung rund um Schillingen	10:00-13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 12 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0

2. Seminare, Workshops, Vorträge und kulturelle Führungen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
jeden Sa		Stadtführung durch St. Wendel	11:00-12:00 Uhr, TP: Hauptportal der Wendelinusbasilika St. Wendel, Info: Touristinfo St. Wendel, 06851/809-1913
Fr	07.04.2023	Führung durchs Keltendorf am Ringwall in Otzenhausen	15:00-16:00 Uhr, TP: Keltenspark Otzenhausen, 6,50 €/Erwachsenem, 3,50 €/Kind bis 17 Jahre inkl. Eintritt, Info: Touristinfo Nonnweiler, 06873/66014, touristinfo@nonnweiler.de
So	09.-10.04.2023	Vorführung in der Keltenschmiede – Eisen und Bronze	10:00-18:00 Uhr, TP: Keltenspark Otzenhausen, 2,50 €/Erwachsenem, 1,50 €/Kind bis 17 Jahre, Info: Touristinfo Nonnweiler, 06873/66014, touristinfo@nonnweiler.de

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
So	09.04.2023	Führung durchs Keltendorf am Ringwall in Otzenhausen	15:00-16:00 Uhr, TP: Keltenpark Otzenhausen, 6,50 €/Erwachsenem, 3,50 €/Kind bis 17 Jahre inkl. Eintritt, Info: Touristinfo Nonnweiler, 06873/66014, touristinfo@nonnweiler.de
Fr	14.04.2023	Nützlings-Nisthilfen in Garten und Obstwiese an der Naturpark-Infostelle Haus Saargau	15:00-19:00 Uhr, TP: Haus Saargau, 25 €/Person inkl. Materialien für Nisthilfe, Info u. Anmeldung: KVHS SLS, 06831 444-413 E-Mail; info@kvhs-saarlouis.de
Sa und So	15.04.2023 und 16.04.2023	Wald im Wandel mit Exkursion am Erbeskopf	Sa: 10.00-16.00 Uhr, So: 11-14 Uhr, TP: Nationalpark-Tor Erbeskopf, Anmeldung bis 07.04.2023 an poststelle@nlphh.de oder online unter www.nlphh.de/termine
So	16.04.2023	Führung durchs Keltendorf am Ringwall in Otzenhausen	15:00-16:00 Uhr, TP: Keltenpark Otzenhausen, 6,50 €/Erwachsenem, 3,50 €/Kind bis 17 Jahre inkl. Eintritt, Info: Touristinfo Nonnweiler, 06873/66014, touristinfo@nonnweiler.de

3. Feste, Märkte & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
So	09.-10.04.2023	Edelsteintage in der historischen Eisenbahnhalle in Losheim am See	11:00-18:00 Uhr, TP: Eisenbahnhalle in Losheim am See, 3,50 €/Erwachsenem, 1,50 €/Kind, Info u. Anmeldung: Galerie Zauberbwelt, 0179 5046977

4. Ausstellungen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
bis Do	30.11.2023	Feminae – Die römischen Frauen im Archäologiepark Römische Villa Borg	TP: Archäologiepark Römische Villa Borg, 5 €/Erwachsenem, 3 €/Kind bis 17 Jahre, Info: Archäologiepark Römische Villa Borg, Tel. 06865 9117-0, info@villa-borg.de

Für die Veranstaltungen des Naturpark Saar-Hunsrück ist eine Anmeldung Voraussetzung für die Teilnahme. Alle angemeldeten Teilnehmenden werden über ggf. erforderliche Änderungen im Programmablauf informiert. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Exkursionen und Wanderungen sind festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung erforderlich. Weitere Informationen in den Naturpark-Informationszentren, Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 oder Weiskirchen, Telefon 06872/921261, www.naturpark.org und [@naturparksaarhunsruock](https://www.facebook.com/naturparksaarhunsruock)

Darüber hinaus können Familien und Einzelbesuchende durch den Nationalpark Hunsrück-Hochwald im Naturpark Saar-Hunsrück an bestimmten Terminen auf Rangertouren gehen. Spezielle und individuelle Tour-Angebote von geführten Wanderungen und Radtouren durch den Nationalpark bis hin zu Spezialthemen wie Moore, Rosselhalde oder Kelten gibt es für Gruppen und Einzelbesuchende von Nationalparkführerinnen und Nationalparkführer. Das Ganze auf Englisch, Französisch oder Hunsrücker Platt. Alle Termine online unter www.nlphh.de/termine oder Info: Nationalpark-Amt Hunsrück-Hochwald 06131 884152-0, www.nlphh.de.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
01.04. bis 01. 11.2023	Di-So	Gipfel-Tour	TP: Nationalpark-Tor Erbeskopf, Info: Nationalpark Hunsrück-Hochwald, 06131/884152-0
01.04. bis 01. 11.2023	Di	Insel-Tour in Gebärdensprache und barrierefrei	TP: Ranger-Treffpunkt Thranenweiher, Info: Nationalpark Hunsrück-Hochwald, 06131/884152-0
01.04. bis 01. 11.2023	Do	Waldtour	TP: Ranger-Treffpunkt Muhl, Info: Nationalpark Hunsrück-Hochwald, 06131/884152-0

Aktuelle Änderungen und Termine online www.nlphh.de/termine.

5. Pressetexte

überregional

Keine Braunelle – Wildpflanze 2023

Die Kleine Braunelle (*Prunella vulgaris*), auch Gewöhnliche Braunelle oder als Brunelle bekannt, ist von der Loki Schmidt Stiftung zur Wildpflanze 2023 ausgewählt worden, um auf den Rückgang der Wildpflanze aufmerksam zu machen. Auch diese Pflanze wird immer seltener und ist eine regionale Pflanzen-Botschafterin, mit der auf den Schutz arten- und blütenreicher Wiesen aufmerksam gemacht werden kann. Kulinarisch eignet sich das aromatische Wildkraut für Suppen, Quark, Salatsaucen etc. und kann heilwirksame Wirkungen bei Entzündungen, Verdauungsbeschwerden, Bluthochdruck etc. zeigen.

Die Kleine Braunelle und andere Wildblumen sind eine wichtige Nahrungsquelle für viele Insektenarten. Besonders Hummeln sowie Wild- und Honigbienen und andere Hautflügler nutzen den Pollen der Blume für die Aufzucht ihrer Larven. Mindestens 18 Schmetterlingsarten finden hier ihren Nektar aus den blauviolettten Blüten. Die Insekten profitieren von der langen Blütezeit der Kleinen Braunelle, die von Juni bis Oktober reicht. Zudem fressen Raupen von Magerrasen-Perlmutterfaltern und Braunellen-Zwergminiermotten die Blätter der Kleinen Braunelle.

Die Wildpflanze ist vor allem durch einen hohen Eintrag von Stickstoff in ihrem Bestand beeinflusst. Stickstoffliebende Pflanzen, wie Brennnessel und Ampfer können die kleine Wildblume dann auf Wiesen, Feldrainen etc. dann leicht verdrängen. Auch zu häufiges Mähen in Gärten, Parks, an Wegrändern ist für die Braunelle nicht förderlich. In Rasen toleriert sie Fraß und Tritt

Weitere Infos unter <https://www.nabu.de/news/2022/10/32383.html>; <https://loki-schmidt-stiftung.de/projekte/blume-des-jahres/alle/2023-die-kleine-braunelle/>; <https://www.kostbarenatur.net/anwendungen-und-inhaltsstoffe/kleine-braunelle/>

Informationen zum Naturpark: Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Tel. 06503/9214-0, www.naturpark.org und [@naturparksaarhunsrueck](https://www.instagram.com/naturparksaarhunsrueck)



*Kleine Braunelle, Wildpflanze des Jahres 2023,
Foto: © VDN-Fotoportal/Ulrike Sobick*
freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung

Hintergrund:

Die Kleine Braunelle gehört zur Pflanzenfamilie der Lippenblütler und damit in die weitere Verwandtschaft von Taubnessel, Thymian, Salbei, Gundermann und Minze. Sie besiedelt Wiesen, Weiden, Rasen und Wegränder. Mit 5 bis 25 Zentimetern Wuchshöhe ist die Braunelle eine eher kleine Pflanze. Der Name Braunelle bezieht sich auf die braune Farbe der verblühten Kelchblätter, die die blauviolettten Kronblätter umschließen und den Blütenstand wie einen kleinen Tannenzapfen aussehen lassen.

überregional

“Ebbes von Hei!-Einkaufs- und Genussführer“ 2023 mit noch größerem Angebot im Naturpark

Der neue Einkaufs- und Genussführer der Regionalinitiative Ebbes von Hei für das Jahr 2023 ist erschienen und umfasst rund 200 Betriebe. In 12 Tourist-Informationen im Naturpark Saar-Hunsrück offerieren “Ebbes von Hei! – Verkaufsregale“ die regionale Vielfalt an Lebens- und Genussmitteln, Manufakturen, Hand- und Kunsthandwerk.

Die Regional-Initiative steht für verstärkten Klimaschutz und mehr Lebensqualität durch kleine Kreisläufe, naturnahe und nachhaltige Bewirtschaftung sowie der Schaffung von regionalen Arbeitsplätzen. Die Regional-Marke Ebbes von Hei! präsentiert in dem Einkaufs- und Genussführer die Produktion hochwertiger, regionaler Lebensmittel und weiterer Veredlungsprodukte als eine verbindliche Wertschätzung für regionale Wertschöpfungsketten durch engagierte Familienbetriebe und handwerklicher Veredlungs-Qualität.

Der Einkaufs- und Genussführer ist ab sofort erhältlich bei den Naturpark-Informationen in Hermeskeil und Weiskirchen und bei den Tourist-Informationen im Naturpark, den Produzenten, Verkaufsstellen sowie bei den beteiligten Gastronomen. Die Broschüre ist eingestellt unter www.ebbes-von-hei.de.

Landkreis Bernkastel-Wittlich/Verbandsgemeinde Thalfang a. E./Malborn

Kulinarische Wildkräuterwanderung um Malborn

Am **Freitag, 14. April, 15 bis 17.30 Uhr**, führt der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf eine kulinarische Wildkräuterwanderung rund um die Naturpark-Ortsgemeinde Malborn durch. Zusammen mit dem Naturpark-Wildkräuterreferenten Christoph Postler können essbare, heimische Wildpflanzen im Frühling erkundet werden. Bereits im April bietet uns die Natur allerlei schmackhafte und heilsame Wildkräuter wie Wiesenknopf, Schafgarbe, Wiesenschaumkraut oder Vogelmiere. Diese und weitere Wildkräuter können bei der Wanderung mit allen Sinnen kennen gelernt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



Wiesenschaumkraut

*Foto: © Naturpark_VDN-Fotoportal/Günter Kohler**

**freie Nutzung im Kontext*

Landkreis Saarlouis/Gemeinde Wallerfangen/Gisingen

Nützlings-Nisthilfen in Garten und Obstwiese an der Naturpark-Infostelle Haus Saargau

Am **Freitag, 14. April, 15 bis 19 Uhr**, führt der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Infostelle Haus Saargau und der Kreisvolks-Hochschule Saarlouis ein Praxis-Seminar zum Bau von Nisthilfen in Garten und Obstwiese an. Michael Keller, Fachberater für Obst- und Gartenbau, gibt Tipps und Informationen rund um den Natur- und Artenschutz. Er zeigt auf, wie in Garten und Obstwiese Lebensräume für Vögel, Insekten und andere Tiere geschaffen werden können. Vorge stellt wird eine Palette von Nisthilfen, die für die verschiedenen Tierarten geeignet sind. Bei einem Rundgang durch den Garten an der Infostelle werden die unterschiedlichen Nistangebote und geeigneten natürlichen vorhandenen Biotopstrukturen vorgestellt. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 €/Person inkl. Materialien für Nisthilfe „To-go“. Der Treffpunkt ist die Naturpark-Infostelle Haus Saargau. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Kreisvolkshochschule Saarlouis, Tel. 06831 444-413, info@kvhs-saarlouis.de erforderlich.



Nisthilfen für Insekten

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Saarburg-Kell/Schillingen

Kulinarische Frühlingskräuter- und Löwenzahnwanderung rund um Schillingen

Am **Sonntag, 16. April, 10 bis 13 Uhr**, lädt der Naturpark Saar-Hunsrück zu einer kulinarischen Frühlingskräuter- und Löwenzahnwanderung in die Naturpark-Ortsgemeinde Schillingen ein. Zusammen mit der Naturpark-Wildkräuterreferentin Helga Hofmann lernen die Teilnehmenden den Löwenzahn und regional typische Frühlingskräuter am Wegesrand kennen. Wildkräuter werden aufgrund ihres Mineralien- und Vitalstoffreichtums und ihrer altbewährten, heilwirksamen Eigenschaften geschätzt. Wie köstlich, nahrhaft und wertvoll heimische Wildkräuter, wie Löwenzahn, Brennnessel, Sauerampfer & Co. sein können, kann bei der Wanderung erkundet werden. Als Ausrüstung werden festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung sowie ein Korb und Messer zum Sammeln empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



Löwenzahnblüte mit Tagpfauenauge

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück_VDN-Fotoportal/Johannes Nutt**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*